

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG „KIRCHHALDE-DORFMATT II“

GEMEINDE MAULBURG

BEBAUUNGSVORSCHRIFTEN VOM 07.07.2014

Für den Bereich der Bebauungsplanänderung werden folgende Festsetzungen ergänzt:

(Aufhebung mit ~~Durchstrich~~ hervorgehoben)

I PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

Aufgrund von § 9 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGL.I.S. 3316), i. V. mit den §§ 1-23 der Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 (BGBl.S.132), jeweils in der derzeit gültigen Fassung, werden folgende bauplanungsrechtliche Festsetzungen getroffen:

~~6. MINDESTBREITE DER BAUGRUNDSTÜCKE GEM. § 9 ABS. 1 NR. 3 BAUGB~~

~~Für die Baugrundstücke wird eine Mindestbreite von 12,5 m festgesetzt.~~

II BAUORDNUNGSRECHTLICHE GESTALTUNGSFESTSETZUNGEN

gem. § 9 Abs. 4 BauGB und § 73 LBO

1. GESTALTUNG DER GEBÄUDE

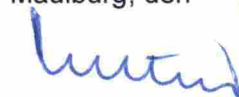
- ~~1.1 Die Grundrisse der Gebäude sollen langgestreckte Rechtecke bilden. Dabei soll die Gebäudelängsseite bei 1-geschossigen Gebäuden mind. 9,0 m und bei 2-geschossigen Gebäuden mind. 11,0 m betragen. Doppelhäuser sollen möglichst gleichzeitig ausgeführt und müssen einheitlich gestaltet werden.~~

~~5. GRENZABSTÄNDE~~

- ~~5.1 Der seitliche Grenzabstand der Hauptgebäude von den Nachbargrenzen muß mind. 3,0 m betragen.~~

- ~~5.2 Der Mindestabstand zwischen den Hauptgebäuden soll das Maß von 8,0 m nicht unterschreiten.~~

Maulburg, den 08. JULI 2014



Jürgen Multner,
Bürgermeister

